

# PODIUMSDISKUSSION

## Frankreich hat die Wahl

Einschätzungen und Analysen nach dem ersten Wahlgang der Präsidentschaftswahlen

**Montag, 24. April 2017, 19.30 Uhr**



Nach dem ersten Wahlgang zur Präsidentschaftswahl schaut Europa gespannt auf die Resultate, verfolgt die Prognosen und Vorhersagen für den zweiten Wahlgang. Warum haben die Franzosen wen gewählt? Was bedeutet das Wahlergebnis für die deutsch-französischen Beziehungen und die Zukunft der Europäischen Union? Welche beiden Kandidaten werden die Stichwahl am 7. Mai bestreiten? Welche möglichen Szenarien gibt es für die Wahl der Abgeordneten des französischen Parlaments, der Assemblée Nationale, am 11. und 18. Juni? Wird die Parlamentsmehrheit von der Partei gewonnen, die auch den Präsidenten stellen wird? Was bedeutet es, wenn die Franzosen die „cohabitation“ wollen und wählen, die Partei des Präsidenten also keine Mehrheit im Parlament bekommt? Experten deklinieren, debattieren und diskutieren mögliche Szenarien und Wahlausgänge in unserem Nachbarland.

### Referierende

Prof. Dr. Joachim Schild, Politikwissenschaft/Vergleichende Regierungslehre an der Universität Trier

Prof. Dr. Sabine Ruß-Sattar, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften  
Universität Kassel

Stefan Dehnert, Leiter des Pariser Büros der Friedrich-Ebert-Stiftung

### Moderation

Dr. Marcus Obrecht, Seminar für wissenschaftliche Politik,  
Albert-Ludwig-Universität Freiburg  
Dr. Michael Wehner, Landeszentrale für politische Bildung, Freiburg

### Kooperationspartner

Frankreich-Zentrum der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,  
Colloquium politicum, Centre Culturel Français Freiburg, Seminar für  
wissenschaftliche Politik

### Zielgruppe

Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region Freiburg

### Ort

Haus zur lieben Hand, Löwenstraße 16, 79098 Freiburg, Großer Saal

Seminar-Nr.: 51/17/17



Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg

### Außenstelle Freiburg

Bertoldstraße 55  
79098 Freiburg

Tel 0761.2077-30, Fax -99  
www.lpb-freiburg.de